

Presseinformation

Die Deutsche Bahn tauscht in Auggen die Trassen

Bauleistungen für Neubau der Rheintalbahn erfolgreich vergeben • Einrichtung der Baustelle startet Ende September 2019

(Freiburg, 10. September 2019) In Auggen verlegt die Deutsche Bahn im Rahmen des Großprojekts Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe-Basel die Rheintalbahn und baut dann im alten Trassenbereich die beiden Gleise der Neubaustrecke. Die Bauleistungen hierfür wurden im August erfolgreich vergeben. Ende September startet nun die Einrichtung der Baustelle.

Zeitgleich beginnen Vermessungsarbeiten sowie Anfang Oktober erste Rodungsarbeiten. Mitte Oktober wird die Baustraße im gesamten Baubereich östlich und westlich der Rheintalbahn, ab Höhe des nördlichen Ortseingangs von Auggen bis zur südlichen Gemarkungsgrenze zur Gemeinde Schliengen, hergestellt. Die ersten Arbeiten an den Bahnsteigen am Haltepunkt in Auggen sind für Mitte November geplant.

In Auggen baut die Deutsche Bahn insgesamt vier neue Gleise: Zunächst werden westlich der bestehenden Trasse zwei neue Gleise für die neue Rheintalbahn errichtet, die später hauptsächlich dem Personennahverkehr dienen. Voraussichtlich ab 2022 startet dann der Rückbau der bestehenden Rheintalbahn. In diesem Bereich werden später die beiden Gleise der Neubaustrecke gebaut. Sie sind dem schnellen Personenfernverkehr und dem Güterverkehr vorbehalten und werden an die Zulaufstrecke zum Katzenbergtunnel angeschlossen. Da die Neubaustrecke im Bereich der alten Trasse der Rheintalbahn errichtet wird, spricht die Bahn bei Auggen auch von einem „Trassentausch“.

Am Haltepunkt Auggen entsteht zwischen der Neubaustrecke und der Rheintalbahn ein Inselbahnsteig für Züge Richtung Müllheim/Freiburg. Westlich der neuen Rheintalbahn wird ein Bahnsteig für Züge Richtung Basel eingerichtet.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter www.twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder

www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird kofinanziert von der Fazilität „Connecting Europe“ der Europäischen Union.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Unser Anliegen:



Michael Breßmer
Sprecher Großprojekt
Karlsruhe-Basel
Tel. +49 (0)761 212-4504
michael.bressmer
@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse